



Zu alten Mauern passen die Mitstreiter von „The Comeback“ gut, denn zu ihrem Repertoire gehören viele Oldies. FOTO: BERND LASDIN

„Comeback“ im Klosterhof

NEUBRANDENBURG. Vor einem Jahr sind sie vom Besucheransturm überrascht worden: Mehr als 200 Leute kamen in den Hof des Franziskanerklosters, um das Sommerkonzert mit der Band „The Comeback“ zu erleben und zu tanzen. Da mussten nicht nur zusätzliche Bänke aufgebaut, sondern auch noch Getränke nachgeordert werden.

Weil's so gut gelaufen ist, sind Burkhard Berthold, der die Band vor 16 Jahren gründete, Sänger Gerhard Voß, die Gitarristen Wolfgang Schmidt und Manfred Heinz, Schlagzeuger Christian Becker, Keyboarderin Burgund Tschitschil sowie Techniker Norbert Sprengel an diesem Samstag, 1. Juli, um 19 Uhr

wieder im Klosterhof zu Gast. „Wir hoffen natürlich, dass es trocken ist von oben“, sagt Burkhard Berthold, der sich mit seinen Mitstreitern im Probenraum in Groß Nemerow gut auf das Konzert vorbereitet und am Repertoire gefeilt hat.

Freuen kann man sich unter anderem auf Musik von Bands wie CCR, Beatles, Stones, Uriah Heep, Santana oder Lords, aber auch von Joe Cocker, Eric Clapton, von Mark Knopfler oder Tom Petty. Karten gibt es an der Abendkasse. Damit kann man an dem Abend auch die Ausstellung im Museum besuchen und in einer Musikipause gibt's eine Führung gratis durchs Haus. ab